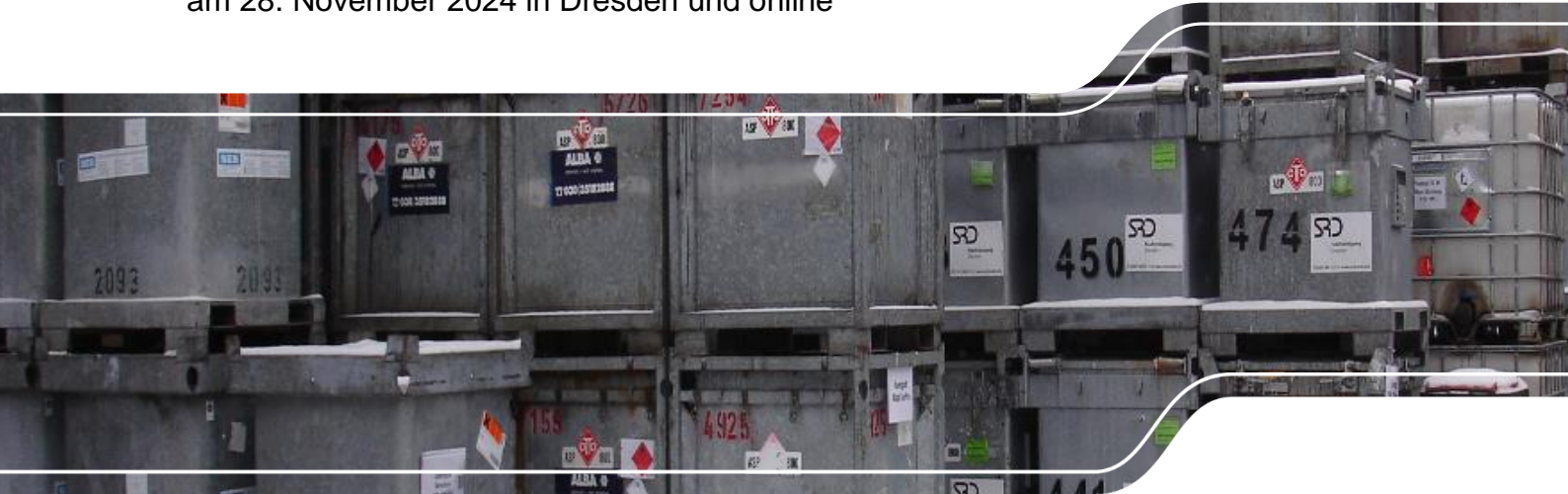


7. Kolloquium Anlagensicherheit/ Störfallvorsorge

am 28. November 2024 in Dresden und online



Anlagen zur Behandlung und Lagerung gefährlicher Abfälle
– rechtliche und sicherheitstechnische Anforderungen

Seit 13 Jahren führt das LfULG das Fachkolloquium Anlagensicherheit/
Störfallvorsorge durch. Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist, die Kontakte
zwischen Anlagenbetreibern, Planungsbüros, Forschungsinstituten,
Systemlieferanten und Behörden zu intensivieren.

Informiert und diskutiert wird über die aktuellen Probleme beim Thema
Anlagensicherheit/Störfallvorsorge.

Schwerpunkt in diesem Jahr sind Anlagen zur Behandlung und Lagerung
gefährlicher Abfälle, insbesondere die rechtlichen und sicherheits-
technischen Anforderungen an diese Anlagen. Vertreter aus der Wissen-
schaft, Planungsbüros, Anlagenbauer, Anlagenbetreiber und Behörden
sind herzlich eingeladen.

Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Internet unter:

<https://www.anlagensicherheit.sachsen.de/kolloquium-anlagensicherheit-stoerfallvorsorge-4087.html>

Heinz Bernd Bettig

Präsident des Landesamtes für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Katrin Emmeler

Leiterin der Abteilung
Klima, Luft, Lärm, Strahlen

Termin

28.11.2024, 9:00 bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Online und in Präsenz bei der
Sächsischen Aufbaubank
Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis
15.11.2024 an:

<https://mitdenken.sachsen.de/1039056>



Teilnahmegebühr

80,00 Euro vor Ort
40,00 Euro online
Mitarbeitende sächsischer
Behörden zahlen eine ermäßigte
Gebühr von 40 bzw. 20 (online) Euro.

Programm

09:00 Uhr **Begrüßung**
Heinz Bernd Bettig, Präsident des LfULG

Block 1 – Rechtliche Anforderungen

Moderation: Katrin Emmmler, Leiterin der Abteilung „Klima, Luft, Lärm, Strahlen“ des LfULG

09:10 Uhr **Anlagen zur Behandlung und Lagerung gefährlicher Abfälle – rechtliche und sicherheitstechnische Anforderungen – Einführung in das Thema**
Peter Gamer, Referatsleiter „Anlagenbezogener Immissionsschutz, Lärm“ des LfULG

09:40 Uhr **Aktuelle Urteile und Rechtsänderungen im Abfallrecht/Stoffrecht mit Bezug zum Störfallrecht bzw. zu Anlagen zur Behandlung und Lagerung von gefährlichen Abfällen**
Dr. Helmar Hentschke, HSA Rechtsanwälte Hentschke und Partner mbB, Potsdam

10:10 Uhr **Diskussion und Kaffeepause**

11:00 Uhr **Der Leitfaden KAS 61 und dessen Umsetzung in der Praxis**
Frank Schmitz, Leiter Umweltmanagement Currenta GmbH & Co. OHG, Leverkusen (online)

11:20 Uhr **Die Gefahrstoffverordnung sowie Betriebssicherheitsverordnung in Verbindung mit dem technischen Regelwerk in Bezug auf Anlagen zur Behandlung und Lagerung gefährlicher Abfälle**
Robert Böhme, Referat „Gefahr- und Biostoffe, Gefahrgut“ der Landesdirektion Sachsen

11:40 Uhr **Diskussion und Mittagspause**

Block 2 – Sicherheitstechnische Anforderung

Moderation: Peter Gamer, LfULG

13:00 Uhr **Brandschutz bei Lageranlagen - Maßnahmen zum anlagentechnischen Brandschutz**
Frank Bieber, VdS Schadenverhütung GmbH

13:20 Uhr **Konstruktiver Explosionsschutz zwischen Theorie und Praxis**
Marius Bloching, Corporate Senior Engineer Explosion Safety REMBE® GmbH Safety+Control

13:40 Uhr **Anforderung an Anlagen zur Behandlung und Lagerung gefährlicher Abfälle hinsichtlich Brand- und Katastrophenschutz**
Ronald Prüß, Stellvertreter des Kreisbrandmeisters, Landratsamt Görlitz

14:00 Uhr **Diskussion und Kaffeepause**

Block 3 – Erfahrungen aus der Praxis

Moderation: Peter Gamer, LfULG

14:40 Uhr **Anforderungen an Mitarbeiter in Abfallanlagen bezüglich Qualifizierung, Weiterbildung und Umsetzung vor Ort – Erfahrungen aus der Praxis**
Karin Jacob-Seifert, FNE Freiberg

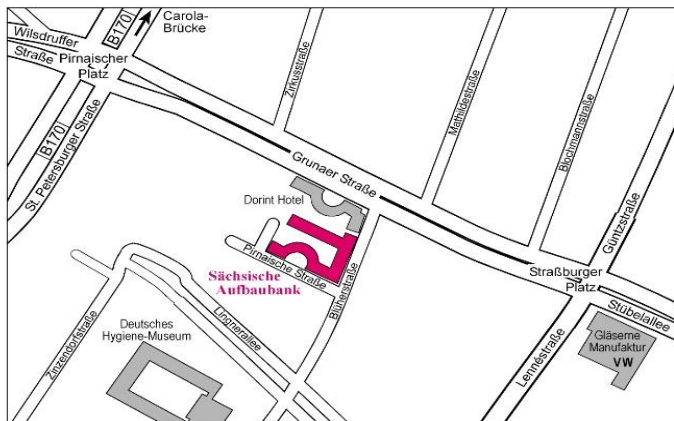
15:00 Uhr **Angemessene Sicherheitsabstände für Abfalllager – ein Haufen voller Probleme**
Jürgen Farsbotter, TÜV NORD Systems GmbH & Co KG

- 15:20 Uhr** **Umsetzung des KAS 61 aus Sicht eines Ingenieurbüros**
Dr. Steffen Wehrens, GfBU-Consult
- 15:40 Uhr** **Das Glas ist immer HALBVOLL – unterschätztes Gefahrenpotential von restentleerten IBCs**
Daniel Vieth, INBUREX Consulting
- 16:00 Uhr** **Abschlussdiskussion und Schlusswort**

Hinweise zum Rahmenprogramm

In der Sächsischen Aufbaubank findet eine begleitende **Fachausstellung** statt. Für Aussteller fallen hierfür keine Gebühren an. Interessenten wenden sich bitte an untenstehende Kontaktpersonen.

Anfahrt



Sächsischen Aufbaubank

Pirnaische Str. 9
01069 Dresden

aus Richtung Süd-West:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Altstadt,
weiter Bundesstraße B6 Richtung Stadtzentrum

aus Richtung Nord-Ost:

über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-
Nord/Hellerau, weiter Bundesstraße B 170/E55
Richtung Stadtzentrum

vom Flughafen Dresden Klotzsche:

mit der S-Bahn zum Bahnhof Dresden-Neustadt,
Weiterfahrt s.u. oder mit dem Taxi (Entfernung etwa
10 km)

aus allen Richtungen:

vom Bahnhof Dresden-Neustadt oder Haupt-
bahnhof: Straßenbahnlinie 3 zu Haltestelle
Pirnaischer Platz mit Straßenbahnlinien 1, 2, 4
und 12 bis Haltestelle Deutsches Hygiene-Museum

Kontakt

Ansprechpartnerin für Anmeldungen:

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und
Geologie
Eva-Maria Neumann
Telefon: +49 35053 407-44
E-Mail: Eva-Maria.Neumann@smekul.sachsen.de

Ansprechpartner für Inhalte:

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und
Geologie
Torsten Moczigemba
Telefon: +49 351 2612-5208
E-Mail: Torsten.Moczigemba@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de
Bildquelle: LfULG-Torsten Moczigemba

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen
Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
(SMEKUL). Diese Veröffentlichung wird finanziert mit Steuermitteln auf
Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags
beschlossenen Haushalts.

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de